SCHADEN .NEWS

05.04.2017

REPARATURTIPP: RÄTSELHAFTES SCHEIBENWISCHER-VERHALTEN

Schon häufiger erhielten die Diagnose-Spezialisten von Hella Gutmann Solutions Anfragen zum merkwürdigen Verhalten der Scheibenwischer beim Volkswagen Bus T5, Baujahr 2003 bis 2010. Die Scheibenwischer funktionierten nicht mehr, ein Fehlercode war jedoch nicht gespeichert. Gleichermaßen trete das Problem auch beim VW Polo (9N) Baujahr 2002 bis 2011 sowie beim Skoda Fabia, ab Baujahr 2001 auf.

INTERVALLSCHALTUNG AUSSER BETRIEB

Über das Diagnosegerät wurde der Scheibenwischermotor angesteuert (Stellgliedtest), doch der Wischer reagierte nicht. Nach dem Austausch des Elektromotors funktionierte der Wischer wieder – allerdings lediglich in den Schaltstufen 1 und 2, während sich die Intervall-Funktion nicht aktivieren ließ. Die Einsicht in die Parameter der Schalterstellungen am Lenkstockhebel über den mega macs schienen plausibel. Mit dem Verdacht einer fehlerhaften Ansteuerung durch das Bordnetzsteuergerät wurde das Technische Callcenter befragt, ob ähnliche Fälle bekannt seien.

SICHERHEITSSCHALTUNG VERHINDERT VOLLE FUNKTION

Tatsächlich hatte es in der Vergangenheit bereits schon Anfragen wegen solcher Fälle gegeben. Die Ursache war stets einfach: Es gibt eine elektrische Sicherheitsschaltung, die Beschädigungen des Scheibenwischers bei geöffneter Motorhaube verhindern soll. Diese betrifft bei einigen Volkswagenmodellen ausschließlich die Intervallschaltung, nicht aber die beiden Stufen für Permanentbetrieb des Wischers. Bei einem Defekt des Haubenkontakts oder dessen Verkabelung

erhält das Steuergerät kein Signal, das eine geschlossene Motorhaube bestätigt und es hält den Sicherheits-Modus aufrecht.

DEFEKTEN HAUBENKONTAKT ERSETZEN

Wenn eine Sichtprüfung der Verkabelung auf Scheuerstellen bzw. eine elektrische Prüfung den Defekt des Haubenkontakts bestätigt, muss der Kontakt ersetzt werden.

Lisa Möckel